

22. Internationale Anti-Geldwäsche-Tagung

Deutschland · Liechtenstein · Luxemburg · Österreich · Schweiz



Fachtagung

- (D)** Neues aus der FIU Deutschland
- (L)** Professionelle Geldwäscherei
- (FL)** Aktuelles aus der FIU Liechtenstein: Praxisfälle und Weiteres
- (CH)** Die MROS ein Jahr vor der FATF-Länderprüfung
- (D)** Der finale EBA-Draft RTS zu Art. 28 EU-AML-VO – ist jetzt alles klar bei den Kundensorgfaltspflichten?
- (A)** FATF-Prüfung Österreichs – Lesson Learned für die FIU
- (FL)** Digitalisierung in der Compliance
- (D)** Gefahren durch Schatten-KI – Die dunkle Seite der Technologie

Referierende

Max Braun
Directeur de la CRF
Cellule de Renseignement
Financier, Luxembourg

Werner Dohr
Freelancer, Senior Expert
EKHK a.D. LKA NRW
Düsseldorf

Carsten Oergel – Tagungsleitung –
Head of Compliance/CCO
VP Bank (Luxembourg) SA
Luxembourg

Ilka Brian
Rechtsanwältin und
Syndikusanwältin
Frankfurt/Main

Bianca Hennig, Ass.iur
Director
SFIU Liechtenstein
Vaduz

Bernhard Schafrath
Leiter der Financial
Intelligence Unit (FIU)
Wien

Anton Brönnimann
Leiter Meldestelle für Geldwäscherei
(MROS)/FIU Schweiz
Bundesamt für Polizei (fedpol), Bern

Stefan Moser
Managing Director und Leiter Group
Compliance & Operational Risk
VP Bank AG, Vaduz

Daniel Thelesklaf
Leiter der Financial
Intelligence Unit (FIU)
Köln

22. Internationale Anti-Geldwäsche-Tagung

Unsere Referierenden

Max Braun

Directeur de la CRF

Cellule de renseignement financier (CRF), Luxembourg

Max Braun leitet seit Juli 2018 die Geschäfte der Luxemburger Geldwäschemeldestelle (FIU Luxembourg). Davor war der Jurist unter anderem drei Jahre Staatsanwalt beim Bezirksgericht Luxembourg mit einer Spezialisierung im Bereich Cybercrime. Im Jahr 2014 wechselte er zur FIU Luxembourg.

Ilka Brian

Rechtsanwältin und Syndikusrechtsanwältin, Frankfurt/Main

Ilka Brian ist Rechtsanwältin und Syndikusrechtsanwältin und in dieser Rolle seit 2001 im Bereich der Kreditwirtschaft beratend tätig. Der Schwerpunkt ihrer Beratungstätigkeit liegt seitdem in den Bereichen Kontoführung, Zahlungsverkehr, Kreditwesengesetz und Geldwäschegesetz. Zu ihren wesentlichen Aufgaben gehört neben der Auslegung der gesetzlichen Rahmenbedingungen in den genannten Gebieten auch die Umsetzung neuer gesetzlicher Regelungen vor allem im Bereich Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung und Einzelfallberatung.

Anton Brönnimann

Abteilungsleiter MROS, Eidgenössisches Justiz- u.

Polizeidepartement EJPd, Bundesamt für Polizei (fedpol)

Meldestelle für Geldwäscherei MROS, Bern

Anton Brönnimann ist Leiter der Meldestelle für Geldwäscherei (MROS) im Bundesamt für Polizei (fedpol) in der Schweiz. Vor dem Wechsel zur MROS war er in leitenden Funktionen bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) tätig. Zuletzt war er als Leiter des Rechtsdienstes des Geschäftsbereichs Versicherungsaufsicht und zuvor als Leiter der Abteilung Verfahren im Geschäftsbereich Enforcement aktiv. Bevor er zur FINMA stieß, war er als Rechtsanwalt in den Bereichen Wirtschafts- und Steuerrecht tätig.

EKKH a.D. Werner Dohr

ehemaliger EK-Leiter Cybercrime, Landeskriminalamt NRW, Düsseldorf

Herr Dohr, EKKH a.D., ist seit 40 Jahren im EDV-Bereich tätig. Von 2005 bis 2022 war er beim LKA NRW Kommissionsleiter für den Bereich Cybercrime. Darüber hinaus ist er als sachverständiger Zeuge bei Amts- und Landgerichten für den Bereich IT-Forensik aufgetreten. Aktuell richtet er in Kooperation Fachtagungen und Seminare aus und berät Firmen im Bereich IT-Security/Best practice. Herr Dohr verfügt über ein umfangreiches Expertennetzwerk, welches je nach Szenario zusätzlich eingebunden werden kann.

Bianca Hennig, Ass.iur

Director, SFIU Liechtenstein, Vaduz

Bianca Hennig ist bereits seit 2019 in der Landesverwaltung tätig. Von 2019 bis 2022 war sie für die Steuerverwaltung als stellvertretende Leiterin der Abteilung Internationales zuständig. Anschliessend wechselte sie zur SFIU – zuerst als stellvertretende Leiterin der Abteilung Analyse, dann als Leiterin derselben Abteilung. Vor ihrem Eintritt in die Landesverwaltung war sie von 2008 bis 2019 für die Finanzmarktaufsicht Liechtenstein tätig. Sie verfügt über eine langjährige Erfahrung im Bereich der Bekämpfung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung. Bianca Hennig hat an der Universität Konstanz ihr Studium der Rechtswissenschaften absolviert. Zudem besitzt sie die Rechtsanwaltszulassung und hat eine Ausbildung zur Fachanwältin für Steuerrecht abgeschlossen.

Stefan Moser

Managing Director und Leiter Group Compliance & Operational Risk

VP Bank AG, Vaduz

Stefan Moser ist Managing Director und Leiter Group Compliance & Operational Risk bei der VP Bank AG und verantwortet die globale Compliance-Strategie und -Umsetzung. Mit über 20 Jahren Erfahrung in regulatorischer Compliance, der Bekämpfung von Finanzkriminalität und Bankenaufsicht unterstützt er Institutionen dabei, sich in komplexen regulatorischen Rahmenbedingungen zurechtzufinden. Darüber hinaus ist Stefan Moser Mitglied verschiedener Initiativen im Bereich KI und Digitalisierung in der Compliance und beschäftigt sich intensiv mit deren Anwendbarkeit.

Programm

Begrüßung und Eröffnung der Tagung

Carsten Oergel · VP Bank (Luxembourg) SA

Neues aus der FIU Deutschland

Daniel Thelesklaf · FIU Deutschland

- Wie sieht eine erfolgreiche Zusammenarbeit aus: Erfahrungen aus der Operation »Chargeback«
- Was darf ich von der FIU erwarten: Typologieberichte, Rückmeldungen und Alerts
- EU-AML-Paket: Wie läuft die Umsetzung zu FIU-Themen?

Aktuelles aus der FIU Liechtenstein: Praxisfälle und Weiteres

Bianca Hennig · SFIU Liechtenstein

- Ausblick regulatorische Entwicklungen und Umsetzung des risikobasierten Ansatzes in Liechtenstein
- Rückblick 25 Jahre FIU Liechtenstein
- Praxisfälle GW/TF und Praxisfälle Internationale Sanktionen

Digitalisierung in der Compliance

Stefan Moser · VP Bank AG, Vaduz

- Rechtliche Anforderungen und Stolpersteine
- Reifegrad der Modelle und Anwendungsfälle in der Compliance
- Die Rolle des Compliance Officers in der Zukunft

Die MROS ein Jahr vor der FATF-Länderprüfung

Anton Brönnimann · FIU Schweiz

- Ausblick – was ist neu im 5. Zyklus der Länderprüfung
- Wie steht die MROS da – gibt es Defizite?
- Beurteilung des gesamten Schweizer GwG-Dispositivs und ein Blick auf die deutschsprachigen Nachbarn

FATF-Prüfung Österreichs – Lesson Learned für die FIU

Bernhard Schafrath · FIU Österreich

- Was lief gut, wo hätte es besser sein können
- Worauf sollte man sich fokussieren, wovon die Finger lassen
- Wie erfolgt die Bewertung der Effektivität

Professionelle Geldwäscherei

Max Braun · FIU Luxembourg

- Die Schaffung einer Scheinrealität – zum Zweck der Geldwäsche
- Tick the box und Umgehung von Sanktionen
- Die Rolle professioneller Geldwäscher
- Die Risiken der Nutzung künstlicher Intelligenz

Der finale EBA Draft RTS zu Art. 28 EU-AML-VO – ist jetzt alles klar bei den Kundensorgfaltspflichten?

Ilka Brian · Deutschland

- Wesentliche Neuerungen im Vergleich zur Konsultationsfassung
- Gibt es eine klare Regelung zum Umgang mit Bestandskunden?
- Welche Fragen sind weiterhin unbeantwortet?
- Ist der finale EBA-RTS-Entwurf final oder vielleicht doch nicht?

Gefahren durch Schatten-KI – Die dunkle Seite der Technologie

Werner Dohr · Deutschland

- Vorstellung der »Bösen« KI ohne ethische und gesetzliche Restriktionen
- Kennen Sie FraudGPT, ChaosGPT, WormGPT, DarkEvilGPT?
- Einblick in die »dunkle« Seite der KI: Aktuelle Risiken und Gefahren für Unternehmen, Gesellschaft und Sie persönlich

Abschließende Diskussion

Carsten Oergel · VP Bank (Luxembourg) SA

Gemeinsames Mittagessen und unsere verlängerten Pausen bieten Ihnen Möglichkeiten zum intensiven Austausch.

Unsere Referierenden

Carsten Oergel – TAGUNGSLEITUNG –

Head of Compliance/Chief Compliance Officer
VP Bank (Luxembourg) SA, Luxembourg

Carsten Oergel ist seit 2000 in leitenden Funktionen mit der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, der Einhaltung von Sanktionen und Embargos und der Betrugs- und Korruptionsbekämpfung in international tätigen Kreditinstituten befasst.

Bernhard Schafrath, BA MA

Leiter FIU Österreich, Bundeskriminalamt, Wien

Bernhard Schafrath ist Polizeibeamter in Wien und Niederösterreich und war dort unter anderem als Dienststellenleiter tätig. Als Kriminalbeamter im Bundeskriminalamt Wien arbeitete er schwerpunktmäßig in den Bereichen Betrug, Internetbetrug und Geldwäscheermittlung. Darüber hinaus leitet er die Kriminalprävention Österreich. In dieser Funktion initiierte er das Community-Policing-Programm »Coffee with Cops« und war Co-Initiator der Anti-Phishing-Plattform #10TageGegenPhishing.

Daniel Thelesklaf

Leiter FIU Deutschland

Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen (FIU), Köln

Der schweizer Jurist Daniel Thelesklaf ist Leiter der FIU Deutschland. Er leitete bereits die FIUs in der Schweiz und Liechtenstein, war Präsident von Moneyval und Vizepräsident der Egmont-Gruppe. Seine berufliche Karriere startete er als Geldwäschebeauftragter bei einer deutschen Bank in der Schweiz.

Zielgruppe

Diese Fachtagung wendet sich an folgende Bereiche aus der Kredit- und Finanzwirtschaft:

- Geldwäsche-Beauftragte, Compliance-Officer oder Mitarbeitende, welche für die Verhinderung von Geldwäsche und Sanktionen zuständig sind
- Mitarbeitende aus den Bereichen Privatkunden, Revision, operationelles Risiko, Zahlungsverkehr und Recht, die mit der Erkennung, Abwehr und Meldung von Geldwäscheverdächtigen Transaktionen betraut sind
- Mitarbeitende aus kredit- und versicherungswirtschaftlichen Verbänden
- Rechtsberatende und wirtschaftsprüfende Berufe

Zusätzliche Informationen

Fragen zur Tagung oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Michael Klug
Telefon +49 6221/65033-20
m.klug@akademie-heidelberg.de

Seminar-Vorschläge

AML-Experten-Circle – Ihr monatliches Update!

75 Min./einmal im Monat, Online-Veranstaltungsreihe

Regulatorisch sichere Risikoanalysen umsetzen

30. April 2026, Online-Veranstaltung

Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte

12. Mai 2026, Online-Veranstaltung

7. Juli 2026, Online-Veranstaltung

Basis-Seminar für Compliance-Beauftragte

13. Mai 2026, Online-Veranstaltung

8. Juli 2026, Online-Veranstaltung

Die EU-AML-VO und ihre Auswirkungen

16. Juni 2026, Online-Veranstaltung

29. September 2026, Online-Veranstaltung



KI-gestützte Internet-Recherche für Geldwäsche-Beauftragte

Seminare im gleichen Hotel

Im Anschluss an die Tagung finden an den darauffolgenden zwei Tagen das *Basis- und Aufbau-Seminar KI-gestützte Internet-Recherche für Geldwäsche-Beauftragte* statt:

Programm Basis-Seminar

- »Google-Hacking«: Trickreiche Suchanfragen mit Google
- »Zeitmaschine«: Betrachtung historischer Versionen von Webseiten
- Künstliche Intelligenz in der Recherche
- Praxis-Übungen am Computer inkl. KI-gestützter Recherchertools

Programm Aufbau-Seminar

- Komplexe Recherchen
- Data- und Textmining mit kostenlosen Tools, on- und offline
- KI für Analyse und Verdachtsbewertung
- Kostenfrei, aber höchst effizient: Open-Source-Recherche-Tools

► Profitieren Sie von Sonderkonditionen bei Buchung der Tagung in Kombination mit einem oder zwei Seminartagen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter: www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Anmeldeformular

22. Internationale Anti-Geldwäsche-Tagung

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termine

Bitte gewünschte Termine ankreuzen:

- ☐ Geldwäsche-Tagung · 18. Mai 2026
Seminar-Nr. 26 05 BG080 W
- ☐ Basis-Seminar · 19. Mai 2026
Seminar-Nr. 26 05 BG079 W
- ☐ Aufbau-Seminar · 20. Mai 2026
Seminar-Nr. 26 05 BG081 W

Teilnahmegebühren und Rabatte

Tagung	€ 690,-
Seminar je	€ 640,-
Tagung m. 1 Seminar	€ 1.290,-
Tagung m. 2 Seminaren	€ 1.690,-
Seminare ohne Tagung	€ 1.140,-
(je zzgl. gesetzl. USt.)	

Der Teilnahmebetrag beinhaltet Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation in digitaler Form und das Zertifikat, das Ihnen die Mitwirkung an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere AGB vom 01.01.2010, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Veranstaltungsort

Eurostars Grand Central Hotel
Arnulfstraße 35
D-80636 München
Telefon +49 89/5165740
www.eurostarshotels.de

Bitte berufen Sie sich bei der Zimmerreservierung stets auf die Sonderkonditionen des Abrufkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg. Ein Buchungslink steht für Sie auf unserer Website unter www.akademie-heidelberg.de bereit.

**AKADEMIE
HEIDELBERG**

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · D-69123 Heidelberg
Telefon +49 6221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de

Name
Vorname
Position
Firma
Straße /Nr.
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift